

TTC Forchheim I gelingt wichtiger Sieg gegen Ettligen V

Das vergangene Wochenende hielt einen äußerst spannenden Spieltag in Bezirksklasse parat. Während die 1. Mannschaft des TTC Forchheim gegen Ettligen V antreten musste, spielte die zweite und dritte Mannschaft des TTC Neureut als direkte Konkurrenten im Abstiegkampf gegeneinander. Doch zu diesem Spiel später mehr.

Beginnend mit den Doppeln startet der TTC Forchheim stark und konnte mit 2:1 in Führung gehen. In der Folge baute Valentin Schick den Vorsprung durch eine starke Leistung aus. In den nächsten beiden Partien konnten weder Steffen Eschbach noch Markus Greinwald ihre Spiele für sich entscheiden. Jedoch zeigten sich die erfahrenen Spieler Jürgen Michael und Thomas Sontheimer wenig beeindruckt und gewannen ihre Spiele in gewohnt kaltschnäuziger Manier. Lukas Spieske gab gegen seinen Gegner alles, musste letztlich aber seine Niederlage eingestehen. Mit einer knappen Führung (5:4) ging es in die nächsten Spiele. Nun spielte das vordere Paarkreuz groß auf. Beide Akteure des TTC konnten jeweils mit 3:1 Sätzen gewinnen und den Vorsprung weiter ausbauen. Greinwald hatte seinem Gegner nichts entgegen zu setzen. Doch nun kamen wieder Michael und Sontheimer an den Tisch. Michael konnte seinen Gegner über vier Sätze mit 3:1 besiegen. In den letzten Paarungen spielten in der entscheidenden Phase Spieske und Sontheimer parallel. Da Sontheimer in einem hart umkämpften Spiel mit drei von vier Sätzen in der Verlängerung letztendlich aber die Oberhand behielt, war dies der Schlussspunkt zum 9:5.

Im zu Beginn erwähnten Parallelspiel zwischen den beiden Neureuter Mannschaften kam es zu einem nicht nur in der Höhe überraschenden Sieg der dritten über die zweite Mannschaft. Es stellt sich die Frage, weshalb dieses interne Duell so spät in der Runde gespielt werden darf. Hier sollte der Verband in Zukunft im Sinne eines fairen sportlichen Wettbewerbs solche Spiele besser als erstes Rundenspiel

ansetzen.

Der TTC Forchheim blickt nun mit 15:15 Punkten entspannt dem Saisonende entgegen. Im nächsten Spiel gegen Neureut wird nochmals ein Sieg angestrebt. Zuschauer sind immer herzlich willkommen.

Markus Greinwald